



Antwort zur Anfrage Nr. 1673/2023 der BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Ortsbeirat betreffend
Zugang zu den Aufzügen zur Kupferbergterrasse (GRÜNE)

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. An wen ist das Parkhaus vermietet?

Das betreffende Parkhaus ist im Privatbesitz. Der Eigentümer des Parkhauses hat mit der Firma APCOA PARKING Deutschland GmbH einen Mietvertrag über den Betrieb des Parkhauses geschlossen.

2. Warum ist die Zustimmung des Parkhausmieters für eine öffentliche Nutzung der Aufzugsanlage erforderlich?

Der Betreiber ist verantwortlich für den Betrieb des Parkhauses sowie der Aufzüge und er trägt alle in dem Zusammenhang anfallenden Kosten. Die Bereitstellung ist nur für die eigenen Kunden der Stellplatzanlage vorgesehen, nicht für die Allgemeinheit. Daher ist aufgrund der bestehenden Regelung die Zustimmung des Mieters erforderlich.

3. Liegt mittlerweile eine Rückmeldung des Parkhausmieters vor? Wenn ja, welchen Inhalts?

Ja, es haben Gespräche zwischen Verwaltung und Parkhausbetreiber stattgefunden. Die Schließung der Aufzugsanlage wurde u.a. mit steigendem Vandalismus sowie Verschmutzungsproblematik und den damit einhergehenden Kosten für Überwachung und Reinigung begründet. Dadurch sah sich der Betreiber dann zur Schließung veranlasst. Bisher war der Betreiber unter den gegebenen Umständen nicht bereit, die Aufzugsanlage der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen.

Für die Verwaltung ist es schwierig, eine Einigung mit dem Parkhausmieter über eine Mitnutzung der Aufzugsanlage durch die Öffentlichkeit zu erzielen, wenn der Parkhausmieter darin für sich keinen Vorteil erkennt bzw. die Nachteile überwiegen. Es wird weiterhin verwaltungsin-tern versucht, eine Lösung zu finden, die für alle Seiten akzeptabel ist. Leider kann keine Prognose abgegeben werden, ob bzw. wann dies gelingen könnte.

4. Ist die Verwaltung mit den Eigentümern weiterhin in Verhandlungen, und wie kann der Stillstand, der durch die bisherige Antwortverweigerung des Parkhausmieters ausgelöst wird, überwunden werden (sofern Frage 3 nicht mit „Ja“ beantwortet wurde)?

Siehe Antwort zu Frage 3.

Mainz, 15 November 2023

gez.

Manuela Matz
Beigeordnete